

Smart World – Smart Law ? Weltweite Netze mit regionaler Regulierung

17. DSRI-Herbstakademie 2016
an der Bucerius Law School in Hamburg
vom 14. – 17. September 2016

Die 17. DSRI-Herbstakademie 2016 wird von der Deutschen Stiftung für Recht und Informatik (DSRI) in Verbindung mit der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik e.V. (DGRI) an der Bucerius Law School Hamburg veranstaltet. Behandelt werden aktuelle Entwicklungen des Informationstechnologierechts. Dazu laden wir junge Juristinnen und Juristen aus allen Tätigkeitsfeldern (Anwaltschaft, Unternehmen, Universität, Referendariat) ein, aktuelle Themen aus dem Informationstechnologierecht (inkl. IT-Vertragsrecht, Immaterialgüterrecht, TK-Recht, Fernabsatzrecht, Datenschutzrecht, Strafrecht) auszuwählen und sie mit einem Beitrag auf der Veranstaltung zu präsentieren. Neben den in einem Review-Prozess ausgewählten Beiträgen werden in den „Updates“ von Experten Überblicke über die Rechtsentwicklung der letzten 12 Monate in wichtigen Bereichen des IT-Rechts gegeben.

Auf Wunsch wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt, die der Rechtsanwaltskammer als Fortbildungsnachweis (§ 15 FAO) vorgelegt werden kann. Abgerundet wird die DSRI-Herbstakademie wieder durch ein attraktives Rahmenprogramm, das vielfältige Gelegenheit bietet, sich in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen und auszutauschen.

Call for Papers

Interessierte bitten wir um die Einreichung von Vorschlägen für praxisnahe oder wissenschaftliche **Vorträge aus dem gesamten Spektrum des Informationstechnologierechts** sowie von Fallstudien aus der Praxis. Willkommen sind 2016 besonders Beiträge zum Panel ‚Smart Cams im öffentlichen Raum‘ (z.B. Drohnen, body cams, dash cams, smart glasses). Es soll neben einer inhaltlichen Skizze ein kurzes CV beigefügt und mitgeteilt werden, ob der Vortrag aufgezeichnet und mit den Folien zu einer Präsentation auf den Webseiten der DSRI (siehe Herbstakademie 2015) verbunden werden darf; die Zustimmung oder Ablehnung hat keinen Einfluss auf die Entscheidung über die Annahme des Beitrags. Voraussetzung für die Annahme ist, dass der Vortrag nicht bereits anderenorts publiziert worden ist und zugesichert wird, **unbedingt termingerecht** eine acht- bis zwölfseitige Zusammenfassung für den Tagungsband und die Präsentationsfolien hereinzureichen. Tagungsband und Vortragsfolien werden allen Teilnehmenden zum Tagungsbeginn zur Verfügung gestellt werden. Die verbindlichen Formatvorlagen stehen zum Download zur Verfügung. Die Referentinnen und Referenten erhalten zwei Belegexemplare des Tagungsbandes kostenlos und eine Ermäßigung auf den Tagungsbeitrag.

Es wird wieder ein **Best Paper Award** vergeben werden.

Termine

bis zum 4.4.2016	Einreichen von Vorschlägen per E-Mail an herbstakademie@dsri.de
bis zum 2.5.2016	Entscheidung über die Annahme
bis zum 6.7.2016	Einreichung des Beitrags für den Tagungsband
bis zum 9.8.2016	Einreichung der Vortragsfolien

Themenschwerpunkte für Herbstakademie 2016

Ergänzende Informationen zum „Call for Papers“

Themenkomplex: IT-Rechtsschutz und -Vertragsrecht

Software: Patentschutz; Urheberrechtsschutz; Open Source/Creative Commons; Software-überlassungs-/Erstellungsverträge; EVB IT; Zweitverwertung von Lizenzen; IT-Wartungsverträge; IT-Projektverträge; IT-Systemverträge; Trusted Computing, IT-Outsourcing, Applikation Service Providing; Software as a Service; Cloud Computing; Escrow Management; Qualitätsprüfung; IT-Sicherheit; Cloud Computing; IT-Beschaffung; EVB-IT

Themenkomplex: Wirtschaftsrecht und E-Commerce

IT-Governance und -Compliance; Steuer- und Bilanzrecht; Kartellrecht; eBilling; digitale Signaturen; Rechtsfragen der Virtuellen Welten; Gaming

Themenkomplex: Verbraucherschutz und E-Commerce

Fernabsatzrecht und eCommerce, §§ 312b-312i BGB/Art. 246 EGBGB; Verbesserung des Verbraucherschutzes im Netz; Minderjährigenschutz und Altersverifikation im Netz; Online-Gambling; Marketing und Wettbewerbsrecht im Internet; Button-Lösung; Preis- und Kostenangaben; Umsetzung der Verbraucherrechte-Richtlinie

Themenkomplex: Datenschutz, Arbeitsrecht, TK-Recht, Strafrecht

Entwicklungen im EU-Datenschutzrecht (Datenschutz-Grundverordnung; Fluggastdaten; Anti-Terror-Listen, Privacy Shield); Beschäftigtendatenschutz; Scoring und Bonitätsprüfung; TK-Datenschutz/ Auskunftsansprüche gegen Provider; Datenschutz-Audit; Datenschutz beim Fernabsatz; Internet-Archive; Datenschutz in Social Networks; Persönlichkeitsschutz in Bewertungsplattformen; Rechtsfragen der Weblogs/Privatjournalismus; Pressefreiheit für Blogs und Info-Plattformen; Überwachung am Arbeitsplatz; Datenabgleich zur Korruptionsbekämpfung; Whistleblowing; Arbeitsrecht und IT-Projekte; Telearbeit; Online-Durchsuchung; Überwachung des Telekommunikationsverkehrs und Fernmeldegeheimnis; Netzfreiheit; Zugangserschwerung; Recht auf Vergessenwerden

Themenkomplex: Urheberrecht, Markenrecht, Konvergenz der Medien

3. Korb; Auskunfts- und Speicherungspflichten der Provider; Tauschbörsen und P2P-Netzwerke; Störerhaftung und TMG; Mobile Anwendungen und urheberrechtliche Verwertungsrechte, Sende- und Zurverfügungstellungrecht; Internet-TV; Informationsfreiheit und Internetnutzung; Leistungsschutzrechte; Snippets; Suchmaschinen; Marken- und Wettbewerbsrecht (Metatags, Keyword Advertising, Affiliates); Behavioral Targeting; Datenbankrecht; Screen Scraping

Das Themenspektrum kann erweitert werden.